

MAKI

MakerLAB für Kids ist eine Prozessinnovation für inklusiven Zugang zur Gestaltung von Social Impact

Programm / Ausschreibung	IWI 24/26, Basisprogramm 2026, Impact Innovation Ausschreibung 2026	Status	laufend
Projektstart	15.06.2026	Projektende	14.06.2027
Zeitraum	2026 - 2027	Projektlaufzeit	13 Monate
Barwert der Projektförderung	€ 54.796		
Keywords			

Projektbeschreibung

Trotz der zentralen Bedeutung digitaler und kreativer Gestaltungskompetenzen für die Zukunft, besteht eine wachsende Bildungsungerechtigkeit. Kinder aus sozio-ökonomisch benachteiligten Verhältnissen haben oft nur eingeschränkten Zugang zu qualitativ hochwertigen MINT- und Making-Angeboten. Bestehende Angebote legen zudem den Fokus oft nur auf die reine Technologievermittlung statt auf deren Anwendung zur Lösung gesellschaftlicher Probleme.

Das Projekt MAKI - MakerLAB für Kids entwickelt und pilotiert ein neuartiges, inklusives Makerspace-Konzept als soziale Innovation. Die Innovation ist prozess- und organisationsbasiert: Wir entwickeln das didaktische Modulsystem "Making for Good", das Kinder (6-12 Jahre) gezielt dazu befähigt, eigene soziale Innovationsideen zu entwickeln, zu prototypen (von 3D-Druck bis Textil) und umzusetzen. Parallel dazu erproben wir ein organisatorisches Mischfinanzierungs-Modell, das den Zugang für die Zielgruppe kostenlos gestaltet und eine maximale Niederschwelligkeit gewährleistet.

Durch die systematische Einbindung der Nutzer:innen (Co-Creation) und die Entwicklung eines Wirkungsmodells (Theory of Change) wird die soziale Wirkung messbar gemacht (z.B. Steigerung der Problemlösungskompetenz). Das Ziel des Projekts ist die Erstellung einer evaluierten und skalierbaren Blaupause für die flächendeckende Implementierung von MakerLABs mit sozialem Fokus in Österreich.

Projektpartner

- Dietrich-Gsenger, Marlene